

Kinderklimaschutzkonferenz Rheinland-Pfalz 2.0

Bildungsangebot für Grundschulen



Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN



„Die Kinder von heute sind die Erwachsenen von morgen.“

Es gibt viele Möglichkeiten seinen Teil zum Schutz des Klimas beizutragen. Selbst kleinste Maßnahmen sparen klimaschädliche CO₂-Emissionen und darüber hinaus noch bares Geld. Ob durch Ausschalten der Zimmerbeleuchtung beim Verlassen eines Raumes oder die Vermeidung von Standby-Verlusten bei Elektrogeräten, jeder kann sich aktiv für den Klimaschutz einsetzen.

Oftmals fehlt jedoch das Bewusstsein für eigene Handlungsmöglichkeiten. Daher ist es sinnvoll, in eine frühe Umwelt- und Klimabildung unserer Kinder zu investieren. Das Bildungsprojekt „Kinderklimaschutzkonferenz Rheinland-Pfalz 2.0“ wird gefördert durch das *Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz*.

ZIEL

Um ein Umwelt- und Klimabewusstsein zu bilden sowie Maßnahmen aufzuzeigen, die eine CO₂-Reduktion herbeiführen, setzen sich die Schüler/-innen im Rahmen eines 1-tägigen Aktionstages aktiv mit den Problemen, aber auch mit den entsprechenden Lösungsansätzen, auseinander.

DER PROJEKTTAG IM ÜBERBLICK

KLASSENSTUFE	3.- 4. Klasse
VERANSTALTUNGSDAUER	regulärer Schultag (i. d. R. 8 – 13 Uhr)
GRUPPENGROSSE	1 Klasse
VERANSTALTUNGSORT	vor Ort im gewohnten Klassenzimmer
VORBEREITUNG	keine Vorbereitung seitens der Schule notwendig
ARBEITSMATERIAL	Sämtliche Arbeitsmaterialien, die für die Experimente gebraucht werden, werden mitgebracht (z. B. (Finger-) Solarkocher, Thermografiekamera, CO ₂ -Messgerät, Zutaten für CO ₂ -Experiment)
VIDEOS	Kinderklimaschutzkonferenz KinderKlimaLänderkonferenz in Mainz
WEITERE INFOS/PRESSE	Projekt-Homepage IfaS-Homepage Facebook



INHALTE DES PROJEKTTAGES

MODUL KLIMAWANDEL

- Eisbär in Not: Was ist der Klimawandel?
- Zeitreise: Warum erwärmt sich die Erde?
- Experiment: Was ist CO₂?
- Die Jacke der Erde: Was ist der Treibhauseffekt?

MODUL ENERGIESPAREN

- Kunos Energiespartipps: Was kann ich selbst gegen den Klimawandel tun?
- Experiment: Lüften - Wie geht's richtig?
- Experiment: Wie kann ich Strom sparen?
- Energie-Rundgang: Macht eure Schule alles richtig?

MODUL ERNEUERBARE ENERGIEN

- Klimacheck: fossile Energien vs. erneuerbare Energien?
- Experimente: Lego® Education
- Bastelaktion: Fingersolarkocher

MODUL KONFERENZ

- Rollenspiel: alle sind vom Klimawandel betroffen

Der Tagesablauf wird flexibel an den Kenntnisstand der Kinder angepasst.

Zusätzlich zu den 50 Projekttagen werden fünf Schulklassen ausgelost, die an einer simulierten UN-Klimakonferenz mit Umweltministerin Ulrike Höfken teilnehmen.

REFERENZEN

Das IfaS verfügt über hohe Kompetenz im Bereich der Umwelt- und Klimabildung. Diese konnte bisher insbesondere im Vorgänger-Projekt „Kinderklimaschutzkonferenz Rheinland-Pfalz“, welches ebenfalls durch das rheinland-pfälzische Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten gefördert wurde, demonstriert werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

BEWERBUNG

Falls Sie Interesse an der Durchführung einer Konferenz an Ihrer Schule haben, können Sie sich ab Januar 2018 [hier](#) anmelden.

WIE KANN DAS THEMA IN DEN UNTERRICHT INTEGRIERT WERDEN?

Den kostenlosen Leitfaden finden Sie ebenfalls auf unserer [Homepage](#).



KONTAKT

Mona Dellbrügge

Tel: +049 (0) 6782 17 - 2640

Fax: +049 (0) 6782 17 - 1264

E-Mail: m.dellbruegge@umwelt-campus.de

*„Wenn an
vielen kleinen Orten viele
kleine Menschen viele kleine Din-
ge tun, wird sich das Angesicht unserer
Erde verändern.“*

Afrikanisches Sprichwort



Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

IfaS

Institut für angewandtes
Stoffstrommanagement